



Das vom Erscheinen an bekundete außergewöhnlich lebhafte Interesse für die beiden neuen

# Paul Keller-Bücher:

## Ferien vom Ich

Roman

Preis M. 4.—, elegant gebunden M. 5.—



## Grünlein

Eine deutsche Kriegsgeschichte

von einem Soldaten, einem Gnomen, einem Schulfungen, einem Hunde und einer Großmutter

Alten und jungen Leuten erzählt

Bildschmuck von Walter Bayer

Preis gebunden M. 1.—

äußert sich auch heute noch aufs erfreulichste durch täglichen Eingang zahlreicher fester und Partiebestellungen.

Neben der fast einzigartigen Popularität, die Paul Keller in den weitesten Kreisen und in allen Ländern deutscher Zunge genießt, und der geradezu glänzenden Beurteilung seiner Bücher in der tonangebenden Presse verdanken wir den geehrten Herren Kollegen durch ihr warmes Eintreten für unseren Paul Keller die bisher erzielten, alle Erwartungen übertreffenden Resultate.

Mehrfach hatten wir schon Stimmen aus Sortimenterkreisen zu veröffentlichen Gelegenheit. Heute soll darum nur noch je eine Zuschrift aus Nordern, vom Krankenbette aus, über „Ferien vom Ich“ und von einem Bremer Kollegen über „Grünlein“ eine Stelle finden:

„Nach 9 monatigem Fernsein von hier — ich tat als Soldat fern von der Heimat meine Pflicht — bekam ich vor 14 Tagen Urlaub, wurde aber krank und ans Bett gebunden . . . Ich sehne mich begreiflicher Weise nach meinem Berufe und greife zum Börsenblatt . . . Da stieß ich auf Ihre Anzeige „Ferien vom Ich“. Der Titel klang zwar sonderlich, trotzdem bestellte ich sofort ein Exemplar zur Probe für mich . . . Schnell geöffnet und begonnen. Ich war überrascht! und gespannt bis zur letzten Seite.

Es ist eine glänzende Darstellung voll köstlichen Humors, und das Lachen, was einem als Soldat und als Geschäftsmann auf dieser Insel während der Kriegszeit fast fremd geworden war, brach sich Bahn . . . wo ich auch sein werde — in den nächsten Tagen rücke ich schon wieder aus —, werde ich dieses Buch ganz besonders empfehlen. Möchten recht viele Kollegen sich doch die Zeit zum Lesen dieses Buches nehmen . . .“